

Kyocera

Tonerpatrone + Developereinheit + DrumKit

Im Gegensatz zu den Modulpatronen (All-in-One) der Hersteller HP, Samsung etc. setzt Kyocera auf hohe Seitenleistungen der einzelnen Komponenten DK (DrumKit) und DV (Developereinheit). Diese entsprechen in etwa der Lebensdauer des Druckers. Nur das Verbrauchsmaterial „Toner“ (TK) muss entsprechend nachgefüllt werden. Dadurch wird ein sehr günstiger Seitenpreis erzielt. Die Inhaltsstoffe der Tonerstäube garantieren dabei die langen Laufzeiten von DK und DV.

Kongruente Korngrößenverteilung, exaktes triboelektrisches Verhalten und druckerspezifische Inhaltsstoffe (Silicium-Partikel) des Toners sind die Grundvoraussetzungen für dauerhaft einwandfreie Drucke ohne Schattenbildung und Grauschleier!

Original RB-tec Toner „Made in Japan“ erfüllen alle messbaren Qualitätskriterien. Entsprechende Bestätigungen und Messdiagramme können für alle Tonersorten bei uns angefordert werden.



Abb. 1 **Druckeransicht Kyocera FS-1320**
 1.1 Einschub für DR-170
 1.2 Transfer-Rolle
 1.3 Einschub für DV- und Toner TK-170
 1.4 Tonersensor

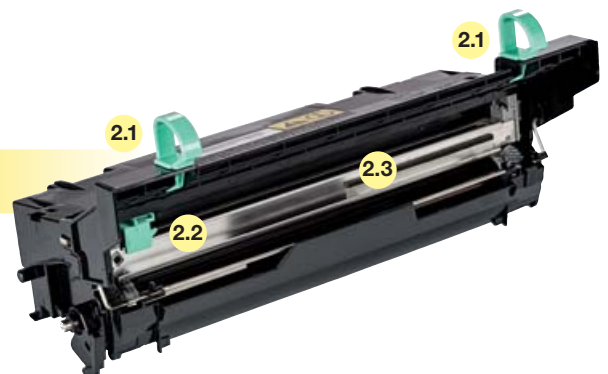


Abb. 2 **DrumKit DK-170**
 2.1 Haltegriffe DK-170
 2.2 Koronadrahtreiniger
 2.3 Koronadraht (Wolfram-Draht)

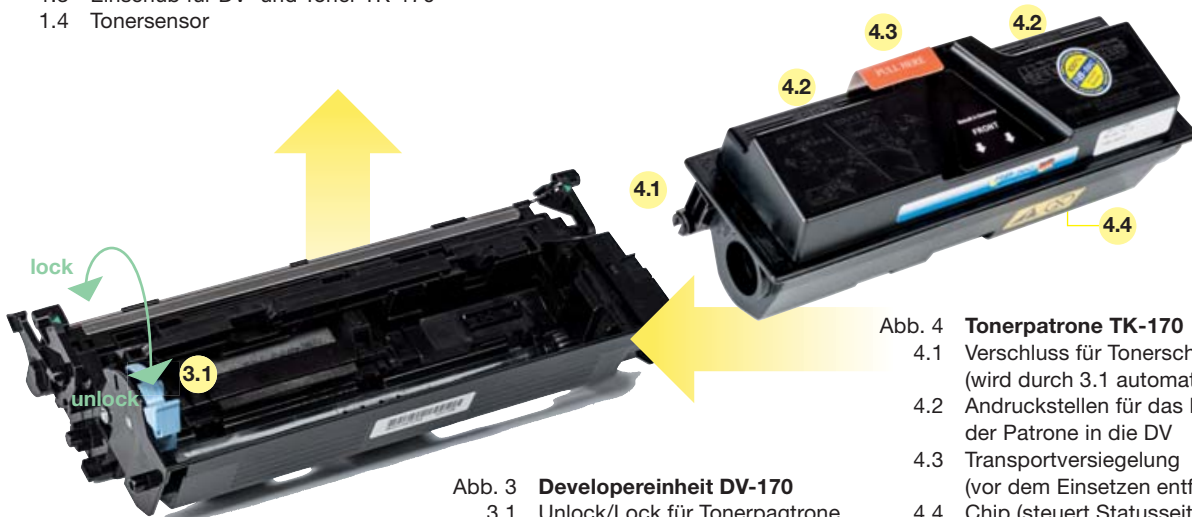


Abb. 3 **Developereinheit DV-170**
 3.1 Unlock/Lock für Tonerpagtrone

Abb. 4 **Tonerpatrone TK-170**
 4.1 Verschluss für Tonerschacht (wird durch 3.1 automatisch bedient)
 4.2 Andruckstellen für das Einsetzen der Patrone in die DV
 4.3 Transportversiegelung (vor dem Einsetzen entfernen!)
 4.4 Chip (steuert Statusseiten und M-P-S)

M-P-S Managed-Print-System

Original **RB-tec** Tonerpatronen für Kyocera Laserdrucker sind mit einem dem Original OEM entsprechenden Micro-Chip versehen, der sämtliche Funktionen des „Managed-Print-System“ voll unterstützt. Jeder im Netz integrierte Drucker kann so von zentraler Stelle aus kontrolliert und gesteuert werden.

Der Chip steuert die Funktionen:

- Statusseiten des Zubehörs
- M-P-S (**Managed-Print-System**)

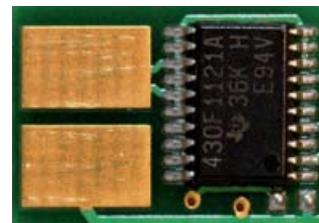
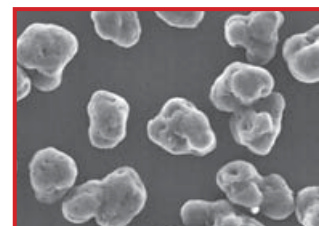
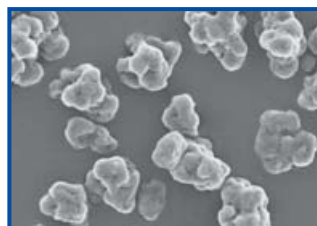


Abb. 5 – Kyocera Chip

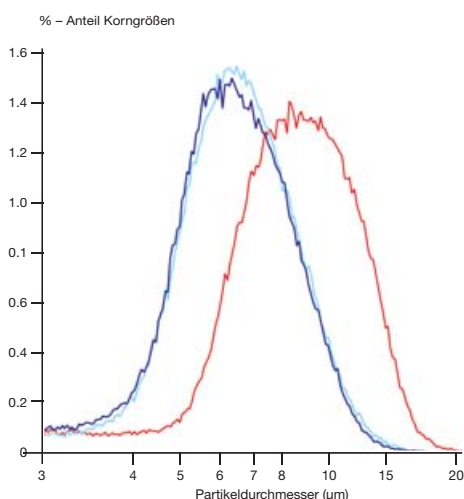
Auf den richtigen Toner kommt es an

RB-tec Japantoner **Billigtoner**



Korngrößen-Analyse

- Original **RB-tec** Japantoner
- Original Kyocera
- „Billigtoner“



Original **RB-tec** Japantoner

- Qualitätsgarantie mit Korngrößen-Diagrammen für jede Tonersorte
- DIN-Sicherheits-Datenblätter EG-Nr. 1907/2006
- Maximales, triboelektrisches Verhalten des Carriers
- Hohe Tonerübertragungsrate, minimaler Resttoner
- Silicium-Zusätze für Reinigung/Pflege des anorganischen DrumKits (DK)
- Tiefschwarzes, kontrastreiches Schriftbild, grafikfähig
- Dokumentenecht nach DIN 33870
- Übernahme der Geräte-Garantie durch **RB-tec**!

Billigtoner schadet Ihrem Drucker!

- Deutlich abweichende Korngrößen zum Originaltoner (siehe rote Kurve im Diagramm!)
- Vorzeitiger Verschleiß von DV/PU und DK
- Geringe Tonerübertragungsrate, geringere Seitenleistung
- Hoher Resttoneranfall (vorzeitiges Lebensende der DV/PU)
- Höherer Reinigungs- und Wartungsintervall
- Führt zu Grauschleier auf den Ausdrucken
- Verlust der Geräte-Garantie

Schriftprobleme? Hilfreiche Tipps!



Grauschleier auf den Ausdrucken?

Mögliche, technische Gründe:

- Lebensdauer von DV, DR, Toner erreicht?
- Transferrolle verschmutzt?
- Keinen geeigneten Toner verwendet

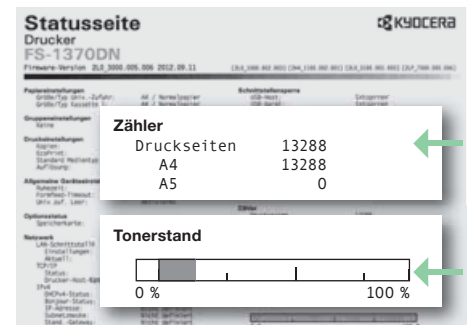
Folgen Sie den Tipps >>>

1. Statusseite drucken

Über die Menü-Ansteuerung drucken Sie die Statusseite des „druckenden Zubehörs“:

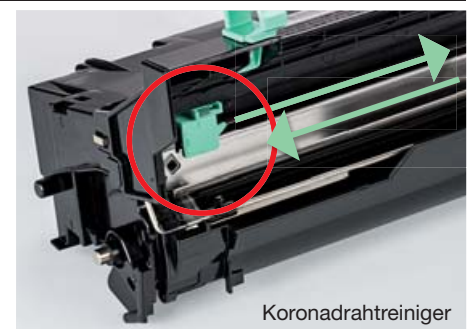
- Listenausdrucke > Pfeiltaste rechts 1x drücken = Menüplan drucken
Pfeiltaste unten 1x drücken = Statusseite drucken > 2 x mit OK bestätigen
Statusseite wird gedruckt.
- ▶ Zähler: Insgesamt gedruckte Seiten mit diesem Drucker
- ▶ Tonerstand: Füllstand der Tonerpatrone

Beachten Sie die max. Lebensdauer lt. Hersteller von Toner, DV und DK!



2. Koronadraht reinigen

- Der Koronadraht lädt die Bildtrommel auf. Er zieht im Laufe des Betriebs Toner- und Papierpartikel an. Ein verschmutzter Koronadraht führt zu Grauschleiern auf den Ausdrucken.
- Drucker ausschalten, DV mit Toner entnehmen!
 - Koronadrahreiniger mehrfach über gesamte Breite hin und her schieben. Anschließend wieder an linker Seite einrasten.



3. Transferrolle reinigen

Drucker ausschalten, DV mit Toner entnehmen! Die Schaumstoffwalze arbeitet auf der Papierunterseite, ist verantwortlich für den „Transfer“ der Schrift von der Bildtrommel auf das Papier. Papier- und Tonerstäube verunreinigen die Oberfläche. Die Anziehungskraft verringert sich dadurch permanent – Grauschleier ist die Folge.

- Rolle mit einem feinen Schraubenzieher rechts aus der Führung heraus drücken.
- Zahnrad auf der linken Seite abziehen
- Unter kaltem Wasser mit etwas flüssiger Seife ausspülen
- Auf Papierhandtüchern trockenrollen
- Zahnrad wieder einsetzen und Rolle wieder einbauen
- 10 Testausdrucke starten!



4. Flecken/Streifen auf Ausdrucken?

Bedrucken Sie auch Etiketten? Möglicherweise haben sich Klebstoff-Partikel auf der Bildtrommel festgesetzt.

- Drucker ausschalten – DK an beiden grünen Griffen heraus ziehen!
- DK auf den Rücken legen, so dass die Trommel oben liegt.
- Trommel an den Zahnrädern drehen Klebstoffreste entfernen.

Bildtrommel dabei nicht mit den Fingern berühren!

- Klebstoffreste mit Alkoholreiniger und fusselfreiem Vlies entfernen.
- Trommel wieder einsetzen. Sicherstellen, dass sie einrastet (DV mit TK ist sonst nicht einsetzbar, Deckel schließt nicht).



DrumKit DK-170 Unterseite mit Trommel

4.1 Bildtrommel (Fotoleiter)

Die Bildtrommeln von Kyocera haben eine sehr lange Lebensdauer und sind, je nach Geräte-Typ auf 100.000 – 500.000 Druckseiten ausgelegt. Diese lange Haltbarkeit wird durch anorganische Halbleiter erreicht. Sie bestehen aus amorphem Selen, Gallium-Arsenid, Tellur oder Triselenid. Um die lange Haltbarkeit der Trommel zu garantieren, sollten nur Spezial-Toner mit kongruenter Korngröße und speziellen Inhaltsstoffen eingesetzt werden, die die Oberfläche des Fotoleiters ständig „pflegen“ (keramische/Silicium-Partikel).

Original RB-tec Toner erfüllen diese Kriterien!

5. Tonerpatrone gewechselt und sofort Grauschleier?

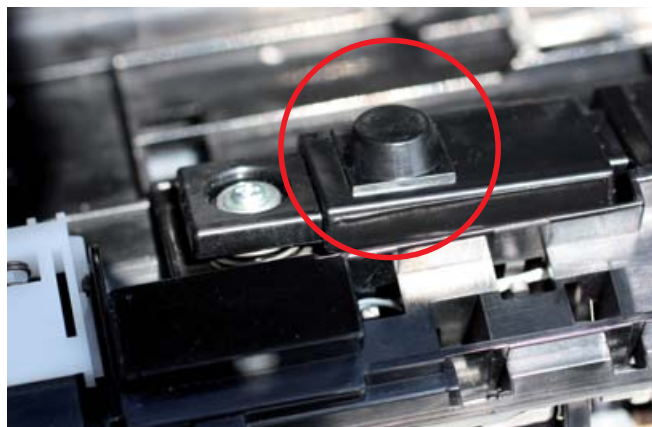
Die Tonerpatrone TK-170 wird mit 250 Gramm Toner befüllt. Die DV (Developer-Einheit) speichert ca. 220 Gramm Toner.

Der im Drucker unterhalb der DV befindliche Toner-Sensor nimmt mit einem „Fühler“ Kontakt zur Unterseite der Tonerpatrone auf.

Er ermittelt so permanent den „elektromagnetischen Widerstand“ des in der Tonerpatrone befindlichen Toners. Leert sich der Toner, so verändert sich der Widerstand, bis das Signal „Toner-low“ erscheint.

Eine neue Tonerpatrone gleicht nur mit wenigen Gramm Toner die „Unterfüllung“ in der DV aus. Bevor dieser neu eingesetzte Toner die DV durchwandert und auf dem Papier als Schrift sichtbar wird, sind ca. 400 – 500 Druckseiten notwendig!

Neu eingesetzter Toner hat also keinen direkten Einfluss auf das momentane Schriftbild!



Toner-Sensor im Drucker

Abhilfe Grauschleier: Siehe unsere Tipps 1 – 3!